

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **51 (1933)**

Heft 294

PDF erstellt am: **30.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Freitag, 15. Dezember
1933

Berne
Vendredi, 15 décembre
1933

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

L. Jahrgang — L^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbelleage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 294
Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vier-
tjährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regel: Publietas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonnenzeile (Ausland 65 Cts.)

N° 294
Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.3; un trimestre,
fr. 6.3; deux mois, fr. 4.3; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix d'un
numéro 25 cts. — Règle des annonces: Publietas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Fabrik- und Handels-
marken. — Marques de fabrique et de commerce. — Marche di fabbrica e di com-
mercio.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Durchführung der Einfuhrbeschränkungen. — Contingement des importations. /
Deutschland: Kunstseideneinfuhr. / Espagne: Agio. / Vereinigte Staaten von Amerika:
Markierung der Einfuhrwaren. / Weltausstellung Brüssel 1935. — Exposition Inter-
nationale et Universelle, Bruxelles 1935. / Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. —
Service international des virements postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der allfällige Inhaber des nachfolgenden Werttitels wird hiermit auf-
gefordert, den Titel binnen 3 Jahren dem Unterzeichneten vorzulegen, an-
sonst die Kraftlosklärung erfolgt: Titel: Inhaberoobligation Nr. 77879 per
Fr. 1000. Gläubiger: Inhaber. Schuldnerin: Gaswerk Olten A.-G., Olten. Er-
richtung: 1. Oktober 1930. Verfall: 31. Dezember 1945. (W 5947)

Olten, den 14. Dezember 1932.

Der Amtsgerichtspräsident von Olten-Gösgen:
Dr. Alph. Wyss.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich wird der Inhaber
des nachstehend genannten vermissten Schuldbriefes für Fr. 1325, datiert
3. Juli 1903, lautend auf Simon Merk, von Ehingen, wohnhaft in Winter-
thur (letzter bekannter Schuldner; der Ursprüngliche) zugunsten des Johann
Jakob Müller, a. Bahnangestellter, von und in Winterthur, gest. im Jahre
1907 (letzte bekannte Gläubigerin: die Erbengemeinschaft des verstorbenen
Joh. Jak. Müller), oder wer sonst über den Brief Auskunft geben kann, auf-
gefordert, innert eines Jahres von der ersten Ausschreibung an gerechnet,
der Bezirksgerichtskanzlei Winterthur vom Vorhandensein des Schuldbriefes
Anzeige zu machen, ansonst dieser als kraftlos erklärt würde.

Winterthur, den 15. Juni 1933. (W 2807)

Im Namen des Bezirksgerichtes Winterthur:
Der Gerichtsschreiber: Dr. Plangg.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1933. 8. Dezember. Unter der Firma **Baugenossenschaft «Hard»** Zürich
hat sich, mit Sitz in Zürich, am 30. November 1933 eine Genossenschaft
gebildet. Ihr Zweck ist der Erwerb von Baugrundstücken, die Erstellung
und der Ausbau von Wohn- und Geschäftshäusern, sowie die Verwaltung
und Verwertung dieser Liegenschaften und die Tätigkeit aller damit direkt
oder indirekt zusammenhängender Geschäfte. Ueber die Aufnahme von
Mitgliedern beschliesst auf schriftliche Anmeldung hin der Vorstand. Jeder
Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens vier auf den Namen
lautende Anteilscheine zu Fr. 100 zu zeichnen und bar einzuzahlen. Solange
die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, kann der Austritt
auf mindestens dreimonatliche schriftliche Kündigung je auf Ende eines Ge-
schäfts-(Kalender-)Jahres erfolgen, sofern der Austrittende seine Geschäfte
gemäss separatem Vertrag mit der Genossenschaft erledigt hat. Im Todes-
fall kann die Mitgliedschaft auf die Erben bzw. deren Vertreter übertragen
werden. Die Anteilscheine an ausgeschiedene Genossenschafter werden spä-
testens nach zwei Jahren nach Massgabe der Bilanz des Ausscheidungs-
jahres, gemäss Beschluss der Generalversammlung, höchstens jedoch zum Nominal-
betrage zurückbezahlt. Als Rechnungsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die
Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. mass-
gebend. Ueber die Verwendung des erzielten Reingewinnes beschliesst die
Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet
lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftung der
einzelnen Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft
sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von 7 Mitgliedern und die
Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen und
es führt der Präsident, der Aktuar und der Kassier kollektiv je zu zweien die
für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand kann
weitere Personen mit der Firmazeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und
Form der Zeichnung fest. Der Vorstand besteht zurzeit aus: Johannes
Hotz, Installateur, von und in Zürich, Präsident; Johann Suter-Butti,
Tiefbau-Unternehmer, von und in Zürich, Vizepräsident; Heinrich Müller,

Architekt, von Altstetten, in Zürich, Aktuar; Albin Tecklenburg, Maler-
meister, von und in Zürich, Kassier; Johann Allger-Rutschmann, Schreiner-
meister, von und in Zürich; Heinrich Kuhn, Installateur, von Dübendorf,
in Küsnacht, und Emil Naef, Schreinermeister, von Brunnadern (St. Gallen),
in Dietikon, Beisitzer. Geschäftslokal: Sihlfeldstrasse 113, Zürich 4, bei
H. Müller, Aktuar.

Tuche, Futterstoffe. — 12. Dezember. Unter der Firma **Tailora
A.-G. (Tailora S. A.)** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 5. Dezember 1933 auf
unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist
der Engros-Handel in Tuchen und Futterstoffen, sowie in Schneider-Bedarfs-
artikeln. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte tätigen, die mit diesem Zwecke
oder mit der Anlage ihrer Mittel im Zusammenhang stehen. Das Aktien-
kapital beträgt Fr. 30,000, eingeteilt in 30 auf den Namen lautende Aktien
zu Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schwei-
zerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat, dessen Mitgliederzahl von
der Generalversammlung bestimmt wird, vertritt die Gesellschaft nach aus-
sen. Das allfällige einzige Verwaltungsratsmitglied führt Einzelunterschrift.
Bei einem mehrgliedrigen Bestande des Verwaltungsrates bestimmt die
Generalversammlung die zeichnungsberechtigten Verwaltungsratsmitglieder
und setzt die Form deren Zeichnung fest. Der Verwaltungsrat kann Direk-
toren und weitere Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen; er setzt
diesfalls die Art und Form der Zeichnung fest für dieselben. Als einziger
Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift wurde gewählt Siegfried Teplitz,
Kaufmann, von Affoltern b. Z., in Zürich. Geschäftslokal: Badenerstrasse 41;
in Zürich 4.

12. Dezember. **Landwirtschaftlicher Verein Hausen a. A.**, in Hausen a. A.
(S. H. A. B. Nr. 91 vom 20. April 1932, Seite 953). In der Generalversamm-
lung vom 12. März 1933 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft neue
Statuten festgelegt, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende
Änderungen erfahren: Die Firma ist abgeändert auf **Landwirtschaftliche
Genossenschaft Hausen a. A.** Zweck der Genossenschaft ist die Hebung der
wirtschaftlichen Lage der Landbevölkerung und die Förderung der land-
wirtschaftlichen Interessen, ohne dabei einen Gewinn zu beabsichtigen. Die
Ein- und Austrittsgelder, wie auch der von den Mitgliedern zu entrichtende
Jahresbeitrag werden von der Generalversammlung festgesetzt. Ausretende
Mitglieder haben keinerlei Anspruch an das Genossenschaftsvermögen und
haben bei einem Passivüberschuss dasjenige Betreffnis zu zahlen, welches
dem Betrage der Passiven, geteilt durch die Zahl der Genossenschafter, gleich-
kommt.

Dachpappen, Asphalt- und Teerprodukte usw. — 12. Dezem-
ber. Die Firma **H. Süssmann, vorm. Carl Schmidt & Cie.**, in Affoltern b. Z.
(S. H. A. B. Nr. 176 vom 31. Juli 1915, Seite 1064), wird abgeändert auf
H. Süssmann. Sie verzengt als Natur des Geschäftes: Fabrikation von Dach-
pappen, Asphalt- und Teerprodukten, Bedachungs- und Bausoliermaterialien,
Flachbedachungen und Abdichtungen, und erteilt Einzelprokura an
Erich Süssmann und Walter Süssmann, beide von und in Affoltern b. Z.,
Söhne des Inhabers. Geschäftslokal: In Büngerten 46.

12. Dezember. Die **Baugesellschaft Grünau**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 234
vom 7. Oktober 1930, Seite 2049), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Gaso-
meterstrasse 32, in Zürich 5.

Metzgerei, Restaurant. — 12. Dezember. Inhaber der Firma
Rudolf Kummer, in Obfelden, ist Rudolf Kummer, von Aarwangen (Bern),
in Obfelden. Metzgerei und Restaurationsbetrieb. Zum Löwen.

Velos, Motorräder usw. — 12. Dezember. Julius Maier-Sigg, Walter
Maier und Wilhelm Maier, alle von Hinwil, in Winterthur 4, haben unter der
Firma **Gebr. Maier**, in Winterthur 4, eine Kollektivgesellschaft eingegangen;
welche am 1. Januar 1930 ihren Anfang nahm. Handel in Velos und Motor-
rädern, Zubehör und Ersatzteile, Reparaturen, mechanische Werkstätte.
Wieshofstrasse 25, mit weiterem Verkaufslokal an der Wülflingerstrasse 255,
in Winterthur 4.

Ingenieurbureau für Eisenbau. — 12. Dezember. Die infolge
Konkurrenzöffnung am 1. August 1933 von Amtes wegen vorgenommene Lö-
schung der Firma **R. Albrecht & Co.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 180 vom
4. August 1933, Seite 1893), Ingenieurbureau für Eisenbau, Kollektivgesell-
schafter: Richard Albrecht und Hermann Meyer, wird, nachdem der Konkurs
widerrufen worden ist, aufgehoben. Die Firma besteht in früherer Weise
weiter.

Praktische Hilfslehrrmittel. — 12. Dezember. Die Firma **Künzle-
Bertschinger**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 73 vom 28. März 1933, Seite
745), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Adliswil, Tiefacker-
strasse 3, und verzengt als nunmehrige Geschäftsnatur: Handel und Vertre-
tungen in praktischen Hilfslehrrmitteln. Die Firma wird abgeändert in **Rein-
hard Künzle**.

Unternehmen der Maschinen- und Heizungsindustrie. —
12. Dezember. **Sulzer-Unternehmungen, Aktiengesellschaft**, in Winterthur
(S. H. A. B. Nr. 156 vom 7. Juli 1933, Seite 1660). Das Verwaltungsrats-
mitglied **Leo Bodmer** ist ausgeschieden.

Maschinenfabrik. — 12. Dezember. Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 201 vom 29. August 1933, Seite 2049), mit Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 247 vom 21. Oktober 1932, Seite 2469). Leo Bodmer ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

Mercceriewaren. — 12. Dezember. Inhaberin der Firma Ida Greuter, in Thalwil, ist Ida Greuter, von Bertschikon (Zürich), in Thalwil. Handel in Mercceriewaren. Gotthardstrasse 50.

Coiffeurgeschäft, Parfümerien. — 12. Dezember. Ernst Gack, sen., und Ernst Gack, jun., beide von und in Altstetten, haben unter der Firma E. Gack & Sohn, in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1931 ihren Anfang nahm. Coiffeurgeschäft, Handel in Parfümerien. Limmatquai 6.

Beteiligungen. — 12. Dezember. Ficoma A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 201 vom 29. August 1932, Seite 2166), dauernde Verwaltung von Beteiligungen an Unternehmungen, insbesondere finanzieller und kommerzieller Art usw. Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 7. Dezember 1933 hat sich die Gesellschaft aufgelöst. Die Liquidation ist als durchgeführt erklärt worden. Die Firma wird daher gelöscht.

Malergeschäft. — 12. Dezember. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebrüder Buback, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 184 vom 11. August 1931, Seite 1747), Malergeschäft, hat sich aufgelöst und tritt in Liquidation. Als Liquidator ist bestellt Rechtsanwalt Karl Wächter, von und in Zürich, welcher für die Firma Gebrüder Buback in Liq. allein die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Domizil und Geschäftslokal befinden sich nun Bahnhofstrasse 63, in Zürich 1 (bei R. A. Wächter).

Elektrische Artikel, Radioapparate. — 12. Dezember. Inhaberin der Firma Emily Nölting, in Hombrechtikon, ist Mathilde Emily Georgina Nölting, deutsche Staatsangehörige, in Hombrechtikon. Die Firma erteilt Einzelprokura an Johannes Paul Hermann Nölting, technischer Leiter, deutscher Staatsangehöriger, in Hombrechtikon (Bruder der Inhaberin). Geschäftslokal: Schimmssee-Feldbach. Handel in elektrischen Artikeln, Radioapparaten und Zubehör, Reparaturen.

Tricoterie. — 12. Dezember. Die Firma Mina Hähnlein, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 55 vom 7. März 1929, Seite 469), Tricoterie, ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

12. Dezember. Nachstehende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. Antiquités usw. — Rosa Dreyfus, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 268 vom 15. November 1927, Seite 2009), Antiquités, Handel, Kommission und Expertisen.

2. Transport-Genossenschaft «Tragen» Zürich, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 202 vom 30. August 1932, Seite 2073), Transport von Waren aller Art durch Hand- und Kraftwagenbetrieb usw.

Bern — Berne — Berna Bureau Biè

Metzgerei. — 1933. 9. Dezember. Inhaber der Einzelfirma Walter Grieder, in Biel, ist Walter Grieder, von Wärsingen (Baselland), in Biel. Metzgerei und Wursterei. Zentralstrasse 55a.

Eisen- und Metall. — 11. Dezember. Jules Picard Aktiengesellschaft, Eisen- und Metallhandlung, in Biel (S. H. A. B. Nr. 320 vom 20. Dezember 1920, Seite 2398). Die Unterschrift des Prokuristen Eugen Guggenheim ist erloschen.

Metzgerei. — 12. Dezember. Inhaber der Einzelfirma Charles Berger, in Biel, ist Charles Berger, von Niederstocken, in Biel. Metzgerei und Wursterei. Neumarktstrasse 21.

Metzgerei. — 12. Dezember. Inhaber der Einzelfirma Albert Küffer, in Biel, ist Albert Küffer, von Geroltingen, in Biel. Metzgerei und Wursterei. Rathausgässli 4.

Bureau de Porrentruy

Fruits, oranges. — 13. décembre. La maison «Bernardo Ferrer», à Alcira (province de Valence, Espagne), inscrite au registre du commerce de la province de Valence le 13 septembre 1933 au fénillet n° 426, page 71, tome 5 du registre pour commerçants, constituée sous la raison sociale Bernardo Ferrer, Alcira, succursale de Porrentruy, une succursale à Porrentruy. Le chef de la maison est Bernardo Ferrer-Gordo, d'origine espagnole et domicilié à Alcira, province de Valence, Espagne. La procuration est conférée à Célestin Bregnard, fils de Léon, originaire de Ronfol, domicilié à Porrentruy. Commerce de fruits du midi, spécialement d'oranges.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

Chemische Produkte. — 13. Dezember. Inhaber der Einzelfirma Gottlieb Wyss, in Zäziwil, ist Gottlieb Wyss, von Arni bei Biglen, wohnhaft in Zäziwil. Fabrikation und Verkauf chemischer Produkte.

Bureau Thun

Schuhhandlung. — 13. Dezember. Die Einzelfirma Robert Steiner, Sohn, Schuhhandlung, mit Sitz in Thun (S. H. A. B. Nr. 51 vom 2. März 1910, Seite 346), wird infolge Aufgabe des Geschäftes gestrichen.

Sattler- und Tapezierergeschäft. — 13. Dezember. Frau Rosina Berchten geb. Schafroth, Witwe des Otto, von St. Stephan, wohnhaft in Dürrenast, Gemeinde Thun, und Sohn Otto Berchten, von St. Stephan, wohnhaft in Dürrenast, Gemeinde Thun, haben unter der Firma Otto Berchtens Wwe. & Sohn, mit Sitz in Dürrenast, Gemeinde Thun, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1934 beginnen wird. Sattler- und Tapeziererei und Möbelhandlung. Frutigenstrasse 78.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Ollen-Gösgen

Distillerie, Sirup, Liqueur. — 1933. 12. Dezember. Die Einzelfirma Paul Frey, in Olten, Distillerie, Sirup und Liqueurfabrik und Handel in Wein (S. H. A. B. Nr. 107 vom 11. Mai 1931, Seite 1028), wird infolge Aufhörens des Geschäftsbetriebes und Wegzuges des Inhabers, gemäss Art. 28, Ziff. 2 der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt vom 6. Mai 1890 im Handelsregister von Amtes wegen gestrichen.

Stahlspäne, Bodenwische. — 12. Dezember. Die Einzelfirma Emil Strub, in Olten, Stahlspäne- und Bodenwischefabrikation (S. H. A. B. Nr. 150 vom 30. Juni 1933, Seite 1588), wird infolge Konkursöffnung von Amtes wegen im Handelsregister gelöscht.

12. Dezember. Solothurner Kantonalbank, Staatsanstalt, mit Hauptsitz in Solothurn und Filiale in Olten (S. H. A. B. Nr. 225 vom 28. Sep-

tember 1933, Seite 2258). Der Vizepräsident Albin Borer ist aus dem Bankrat ausgeschieden und seine Unterschrift daher erloschen.

13. Dezember. Der Inhaber der Firma Lienhard Damenkleiderfabrik, Verkaufsfiliale Olten, mit Hauptsitz in Schöftland (S. H. A. B. Nr. 58 vom 21. März 1930, Seite 607), Damenkonfektion- und Schürzenverkauf, hat die Zweigniederlassung in Olten aufgegeben. Die Firma ist daher im Handelsregister von Olten-Gösgen erloschen.

Statuenvertrieb. — 13. Dezember. Die Kollektivgesellschaft Zähler & Bohrer, in Olten, Argentonstatuen-Vertrieb (S. H. A. B. Nr. 20 vom 26. Januar 1932, Seite 206), wird infolge Konkurses der beiden Gesellschafter und Aufhörens des Geschäftsbetriebes, gemäss Art. 28, Ziff. 3 der Verordnung über Handelsregister und Handelsamtsblatt vom 6. Mai 1890 im Handelsregister von Amtes wegen gestrichen.

St. Gallen — St. Gall — San Gallo

1933. 11. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma Consumverein St. Georgen, mit Sitz in St. Georgen-St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 37 vom 14. Februar 1933, Seite 363), hat in der Hauptversammlung vom 21. November 1914 eine Teilrevision ihrer Genossenschaftsstatuten durchgeführt und dabei folgende Änderungen an den bisher publizierten Tatsachen getroffen: Mitglied der Genossenschaft wird, wer auf seinen Namen einen Anteilchein von Fr. 10 erwirbt und unterschriftlich seinen Beitritt erklärt. Mitglieder, welche wegen Wegzuges aus der Genossenschaft auszutreten genötigt sind, haben Anspruch auf eine sofortige vom Vorstände zu bestimmende Rückvergütung und wenigstens 6 % ihrer Warenbezüge, oder nach Schluss des ersten Rechnungsjahres seit dem Austritte auf die festgesetzte Jahresrückvergütung. Ausgeschlossenen oder nicht Aufgenommenen steht der Rekurs an die Hauptversammlung offen. Bis nach Entscheid der Hauptversammlung bleibt das ausgeschlossene Mitglied in seinen Rechten eingestellt. Der Vorstand besteht aus 7–9 Mitgliedern. Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Verwalter führen je zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen von dieser Statutenrevision unberührt. Aus dem Vorstand ist ausgeschieden Friedrich Saxer, Aktuar; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt Karl Rättli, Uhrenmacher, deutscher Staatsangehöriger, in St. Gallen C. Zum Vizepräsidenten wurde bestimmt Emil Kast, Chemiker, von Krinau, und zum Aktuar das bisherige Vorstandsmitglied Karl Rüsch, Kaufmann, von St. Margrethen; beide in St. Gallen C.

11. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma Obstbau- und Obstverwertungsgenossenschaft Widnau, mit Sitz in Widnau (S. H. A. B. Nr. 233 vom 5. Oktober 1929, Seite 2005), hat in ihrer Generalversammlung vom 20. August 1932 und 16. April 1933 ihre Statuten teilweise revidiert. Dabei sind folgende Änderungen hervorzuheben: Der Eintritt erfolgt auf schriftliche Anmeldung beim Präsidenten, Geschäftsführer oder Kassier. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet zunächst deren Vermögen, darüber hinaus jedes Mitglied mit maximal Fr. 100. Die Mitgliedschaft erlischt: a) infolge Todes eines Genossenschafters, sofern die gesetzlichen Erben nicht den Fortbestand der Mitgliedschaft wünschen, was diese schriftlich zu verlangen haben. Können sich die Erben über den Nachfolger in der Mitgliedschaft nicht einigen, so wird derselbe vom Vorstand bestimmt; b) durch freiwilligen Austritt, welcher jedoch erst auf Ende des Rechnungsjahres, nach vorausgegangenem, vierteljährlicher Kündigung an den Präsidenten erfolgen kann, mit Haftbarkeit bis zu der für die Abrechnung einberufenen Hauptversammlung; c) durch Ausschluss durch die Genossenschaftsversammlung. Der Genossenschafter verpflichtet sich, Mostobst und Lageräpfel nur an die Genossenschaft zu veräußern. Anderweitigen Verkauf kann der Geschäftsführer von Fall zu Fall erlauben, für ungängbare Sorten, sofern der Genossenschaft hieraus kein Nachteil erwächst. Der Preis für Mostobst wird am Schluss des Geschäftsjahres durchschnittsgemäss festgesetzt. Lageräpfel sind nach Sortiment auf Weisung des Geschäftsführers abzuliefern. Zahlungen à conto sind statthaft. Fallobst wird nach Tagespreisen separat bezahlt. Mitglieder, die nicht alles Obst abgeben, gehen des in Art. 7 erwähnten Gewinnes verlustig. Ein aus der Obstverwertung sich ergebender Reingewinn hat, sofern die Genossenschaftsversammlung nichts anderes beschliesst, zu 40 % in die Genossenschaftskasse zu fallen, während verbleibende 60 % nach Massgabe des gelieferten Obstwertes an die Mitglieder zu verteilen sind. Die Kommission besteht nunmehr aus 5 Mitgliedern. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Geschäftsführer oder Aktuar. Aus dem Vorstand sind ausgeschieden der bisherige Präsident Ulrich Schawaller, Josef Fehl und Alfons Spürg, Geschäftsführer; die Unterschriften des Präsidenten und Geschäftsführers sind erloschen. Neu wurde in den Vorstand gewählt: Johann Frei, Buchhalter, von und in Widnau, Präsident. Zum Aktuar wurde gewählt das bisherige Vorstandsmitglied Ludwig Sieber und zum Geschäftsführer wurde ernannt Adolf Köppl, Pomolog, von und in Widnau.

11. Dezember. Inhaber der Firma Hans Lehmann, Käserel, Degersheim, in Degersheim, ist Hans Karl Lehmann, von Langnau (Bern), in Degersheim. Käserel; Ifang.

Uhren. — 11. Dezember. Die Firma Carl Blunk, Uhrenhandlung, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 236 vom 20. Juni 1902, Seite 941), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Uhren, Bijouterie. — 11. Dezember. Inhaberin der Firma Blunk, in St. Gallen C., ist Berty Blunk, von Sternenberg (Zürich), in St. Gallen C. Handel in Uhren und Bijouterie, Reparaturen; Neugasse 54/Multergasse (Bankvereinsgebäude).

11. Dezember. Pensionskasse der Firma E. Schubiger & Co. Aktiengesellschaft, Stiftung, mit Sitz in Uznach (S. H. A. B. Nr. 172 vom 28. Juli 1931, Seite 1650). Emil Schubiger ist infolge Todes aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt Josef W. Stockmann, Ingenieur, von und in Sarnen. Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien.

Radioapparate. — 11. Dezember. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma Brenne & Co. in Liq., Verkauf von Radioapparaten und Radioartikeln aller Art, sowie Installationen und Reparaturen von Radioapparaten, in St. Gallen O. (S. H. A. B. Nr. 280 vom 29. November 1933, Seite 2795), ist infolge durchgeführter Liquidation erloschen.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

Epicerie, mercerie, quincaillerie, etc. — 1933. 11 décembre. La raison Henri Willeumier-Capt, à Montrichor, inscrite au registre

du commerce le 25 mars 1925 (F. o. s. du c. du 80 mars 1925, page 533), épicerie, mercerie, bonneterie, quincaillerie, vaisselle et articles de ménage, est radié ensuite de renonciation du titulaire.

Bureau de Vevey

12 décembre. L'association Société Catholique d'éducation et d'instruction, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. des 6 septembre 1890, n° 128, page 552; 16 janvier 1930, n° 12, page 104), a, dans son assemblée générale du 28 novembre 1930 décidé sa radiation au registre du commerce, étant donné les dispositions légales qui la régissent actuellement, la société ne poursuivant pas un but économique. La société continue à exister sans inscription conformément aux articles 52, al. 2, et 60 C. c. s. Elle est en conséquence radiée.

Bureau d'Yverdon

Marchandises diversos. — 12 décembre. Le chef de la maison Charles S. Spack, à Yverdon, est Charles Samuel Spack, originaire de Buchillon (Fribourg), domicilié à Yverdon. Commerce de marchandises de diverse nature. Rue de la Plaine 88.

Wallis — Valais — Valais

Bureau de Sion

Matériaux de construction, etc. — 1933. 2 décembre. La société en nom collectif Félix Meyer et Cie, matériaux de construction, entreprise de travaux publics, à Sion (F. o. s. du c. du 14 décembre 1923, n° 293, page 2341), est dissoute. Cette raison est radiée, la liquidation étant terminée.

Neuchâtel — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Locle

Instruments de musique. — 1933. 11 décembre. Le chef de la maison Charles Röhrig, au Locle, est Charles-Henri Röhrig, originaire de Zurich, domicilié au Locle. Achat et vente d'instruments de musique, pianos, radios et grammos; réparations et accordages. Rue du Temple n° 21.

Bureau de Neuchâtel

11 décembre. Société Immobilière du Faucon, société anonyme ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 3 juin 1896, n° 152, page 631, et 21 décembre 1922, n° 287, page 2327). Eugène Bonhôte, vice-président, et Paul Matthey-Schoeck, membre, tous deux décédés, ne font plus partie du conseil d'administration et la signature du premier est radiée. Le conseil d'administration est actuellement composé de: Paul Bonhôte, de Neuchâtel, banquier, domicilié à Pesoux, président; Max Reutter, de Thielle-Wavre, avocat et conseiller communal, domicilié à Neuchâtel, vice-président; Philippe Dubied, de Boveresse, avocat et notaire, domicilié à Neuchâtel, secrétaire, qui obligent la société par la signature collective de deux d'entre eux; François Bouvier, de Neuchâtel, négociant, et Georges Lambert, de Gorgier, camionneur-expéditeur, domiciliés les deux à Neuchâtel, membres du conseil.

Société immobilière. — 11 décembre. Selon acte reçu Ernest Berger, notaire, à Neuchâtel, le 30 novembre 1933 et statuts de même date, il est créé sous la raison sociale Orée S. A., une société anonyme ayant son siège à Neuchâtel et pour but l'acquisition, la gérance et la vente d'immeubles. Elle acquerra l'article 731 du cadastre de La Coudre. La durée de la société est indéterminée. Son capital est fixé à la somme de fr. 2000, divisé en 10 actions nominatives de fr. 200 chacune. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle du canton de Neuchâtel. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. S'il y a plusieurs administrateurs, ils signent à deux. L'administration est confiée à un seul administrateur, qui est: Fritz Humbert-Droz, originaire du Locle, instituteur, à Neuchâtel. Bureaux: Rue du Pommier n° 1, à Neuchâtel (chez Ernest Berger).

Genève — Genève — Genève

Café-brasserie. — 1933. 11 décembre. La raison Anchisi Ernest, exploitation d'un café-brasserie, à l'enseigne « Café du Velodrome », à Genève (F. o. s. du c. du 23 octobre 1930, page 2201), est radiée ensuite de remise d'exploitation.

Café-brasserie. — 11 décembre. Le chef de la maison Vve Jaquet, à Genève, est veuve Bertha Jaquet née Indermühle, de Sévaz (Fribourg), domiciliée à Genève. Exploitation d'un café-brasserie. Boulevard Carl Vogt n° 73.

Chaucerie. — 11 décembre. A. Savoia et V. Donzé, commerce de charcuterie en gros et demi-gros, société en nom collectif à Genève (F. o. s. du c. du 20 septembre 1932, page 2239). L'associé Paul-Vital Donzé, des Breuleux (Berne), à Genève, et son épouse Thérèse-Louise née Choffat, ont adopté, suivant contrat de mariage du 29 novembre 1933, le régime de la séparation de biens.

11 décembre. Société Immobilière Prairie-Montchoisy, lettre H., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 8 janvier 1919, page 25). L'unique administrateur Alfred Barbezat (inscrit) est actuellement domicilié à Loèche-Ville (Valais). Adresse de la société: Rue du Stand 58 (régie Baud et Kempf).

11 décembre. Suivant procès-verbal authentique dressé par M^e Adrien Jeandin, notaire, à Genève, le 8 décembre 1933, la Société Immobilière Britannique, société anonyme inscrite jusqu'ici à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 11 janvier 1913, page 54), a modifié ses statuts en ce sens qu'elle a transféré son siège social à Genève. Constant-Georges Fontaine, expert-comptable, de Soral, domicilié à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature sociale, en remplacement d'Henri Knibb, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse de la société: Rue du Vieux Colège 8, au domicile de l'administrateur.

Produits chimiques et pharmaceutiques, etc. — 11 décembre. Interchimie S. A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 17 janvier 1933, page 126). Hans Rechsteiner, comptable, de Hundwil (Appenzell A.-Rh.), à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature collective à deux, en remplacement de Joseph Breslauer, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

Toutes machines. — 11 décembre. Ateliers H. Cuénod, Société Anonyme, ayant son siège à Châteline (Vernier) (F. o. s. du c. du 21 octobre 1932, page 2474). L'administrateur et délégué Hermann Cuénod, décédé, est radié et ses pouvoirs éteints. En outre, Charles Burger et Alexandre-E. Cuénod (inscrits jusqu'ici comme sous-directeurs), ont été nommés directeurs de la société; ils continuent à engager la société en signant collectivement à deux. L'administrateur Julien Cuénod (inscrit) est président du conseil d'administration.

11 décembre. Société Immobilière Coulouvrenière-Stand, lettre A., société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 17 juillet 1922, page 1405). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Eugène Barde (inscrit); Marc Camoletti et Jean Camoletti, tous deux architectes, de Cartigny, à Genève. Dans sa séance du 26 juillet 1933, le conseil d'administration a nommé Eugène Barde, président, et Jean Camoletti, secrétaire, et a désigné Marc Camoletti, comme administrateur-délégué, avec signature sociale individuelle. Les deux autres administrateurs signent collectivement. Les administrateurs Louis van Leisen et Albert Chal, dont les fonctions ont pris fin, sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Adresse actuelle de la société: Rue du Stand 46 (régie E. Barde).

11 décembre. Aux termes d'acte reçu par M^e Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 29 novembre 1933, il a été constitué sous la dénomination de Société Immobilière Champei Arve A., une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève, et notamment l'acquisition pour le prix de fr. 2500 d'un immeuble sis à Champel, sous-parcelle 7016 D, propriété actuelle d'Ernest Gojon. Son siège est à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 1000, divisé en 5 actions de fr. 200 chacune, nominatives. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Le conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne d'Ernest-Claudius Gojon, entrepreneur, de Genève, au Grand-Lancy (Lancy), avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Rue du Rhône 25, chez John Schmitz, régisseur.

11 décembre. Aux termes d'acte reçu par M^e Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 29 novembre 1933, il a été constitué sous la dénomination de Société Immobilière Champei Arve B., une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève, et notamment l'acquisition pour le prix de fr. 2500 d'un immeuble sis à Champel, sous-parcelles 7016 E et 7951 E, propriété actuelle d'Ernest Gojon. Son siège est à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de francs 1000, divisé en 5 actions de fr. 200 chacune, nominatives. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Le conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne d'Ernest-Claudius Gojon, entrepreneur, de Genève, au Grand-Lancy (Lancy), avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Rue du Rhône 25, chez John Schmitz, régisseur.

11 décembre. Aux termes d'acte reçu par M^e Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 29 novembre 1933, il a été constitué sous la dénomination de Société Immobilière Champei Arve C., une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève, et notamment l'acquisition pour le prix de fr. 2500 d'un immeuble sis à Champel, sous-parcelle 7951 G, propriété actuelle d'Ernest Gojon. Son siège est à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 1000, divisé en 5 actions de fr. 200 chacune, nominatives. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Le conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne d'Ernest-Claudius Gojon, entrepreneur, de Genève, au Grand-Lancy (Lancy), avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Rue du Rhône 25, chez John Schmitz, régisseur.

11 décembre. Aux termes d'acte reçu par M^e Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 29 novembre 1933, il a été constitué sous la dénomination de Société Immobilière Champei Arve D., une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève, et notamment l'acquisition pour le prix de fr. 2500 d'un immeuble sis à Champel, sous-parcelle 7951 F, propriété actuelle d'Ernest Gojon. Son siège est à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 1000, divisé en 5 actions de fr. 200 chacune, nominatives. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Le conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne d'Ernest-Claudius Gojon, entrepreneur, de Genève, au Grand-Lancy (Lancy), avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Rue du Rhône 25, chez John Schmitz, régisseur.

11 décembre. Aux termes d'acte reçu par M^e Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 29 novembre 1933, il a été constitué sous la dénomination de Société Immobilière Champei Arve E., une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève, et notamment l'acquisition pour le prix de fr. 2500 d'un immeuble sis à Champel, sous-parcelles 7016 C et 7951 D, propriété actuelle d'Ernest Gojon. Son siège est à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de francs 1000, divisé en 5 actions de fr. 200 chacune, nominatives. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Le conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne d'Ernest-Claudius Gojon, entrepreneur, de Genève, au Grand-Lancy (Lancy), avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Rue du Rhône 25, chez John Schmitz, régisseur.

11 décembre. Aux termes d'acte reçu par M^e Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 29 novembre 1933, il a été constitué sous la dénomination de Société Immobilière de la Ferme du Bout du Monde, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève, et notamment l'acquisition pour le prix de fr. 30,000, d'un terrain et d'une ferme sis à Genève (section Plainpalais) lieu dit « Au Bout du Monde » propriété actuelle d'Ernest Gojon et connus sous le nom de « Ferme du Bout du Monde ». Son siège est à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 5 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Les publications de la société sont valablement faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Le conseil d'administration est composé d'un membre, en la personne d'Ernest-Claudius Gojon, entrepreneur, de Genève, au Grand-Lancy (Lancy), avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Rue du Rhône 25, chez John Schmitz, régisseur.

Eids. Ami für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 81475. — Date de dépôt: 16 juin 1933, 18 h.

Compania Ron Bacardi Société Anonyme, fabrication,
30, rue Aguilera Baja, Santiago de Cuba (Cuba).

Rhum.



(La marque est exécutée en or, rouge et noir.)

N° 81476. — Date de dépôt: 16 juin 1933, 18 h.

Compania Ron Bacardi Société Anonyme, fabrication,
30, rue Aguilera Baja, Santiago de Cuba (Cuba).

Rhum.



(La marque est exécutée en or, rouge et noir.)

N° 81477. — Date de dépôt: 16 juin 1933, 18 h.

Compania Ron Bacardi Société Anonyme, fabrication,
30, rue Aguilera Baja, Santiago de Cuba (Cuba).

Rhum.



N° 81478. — Date de dépôt: 16 juin 1933, 18 h.

Compania Ron Bacardi Société Anonyme, fabrication,
30, rue Aguilera Baja, Santiago de Cuba (Cuba).

Rhum.

BACARDI

Nr. 81479. — Hinterlegungsdatum: 28. September 1933, 18¼ Uhr,
Labor-fac A. G., Fabrikation und Handel,
Nauenstrasse 63, Basel (Schweiz).

Klebstoffe, wie Leim, Kleister, Dextrin, Kitten, Stärke und Stärkepräparate,



(Die Marke wird gelb, dunkelblau und weiss ausgeführt.)

Nr. 81480. — Hinterlegungsdatum: 28. September 1933, 18¼ Uhr,
Labor-fac A. G., Fabrikation und Handel,
Nauenstrasse 63, Basel (Schweiz).

Klebstoffe, wie Leim, Kleister, Dextrin, Kitten, Stärke und Stärkepräparate



(Die Marke wird rot, hellrot, dunkelblau und weiss ausgeführt.)

N° 81481. — Date de dépôt: 29 septembre 1933, 18¼ h.

Société des Fabriques de Spiraux Réunies, fabrication et commerce,
19, St. Jean, Genève (Suisse).

Spiraux en métal parélinvar et cartes de ces spiraux.



N° 81482. — Date de dépôt: 29 septembre 1933, 18¼ h.

Société des Fabriques de Spiraux Réunies, fabrication et commerce,
19, St. Jean, Genève (Suisse).

Spiraux en métal élinvar et cartes de ces spiraux.



N° 81483. — Date de dépôt: 29 septembre 1933, 18 $\frac{3}{4}$ h.Société des Fabriques de Spiraux Réunies, fabrication et commerce,
19, St. Jean, Genève (Suisse).

Spiraux en métal élinvar et cartes de ces spiraux.

N° 81484. — Date de dépôt: 29 septembre 1933, 18 $\frac{3}{4}$ h.Société des Fabriques de Spiraux Réunies, fabrication et commerce,
19, St. Jean, Genève (Suisse).

Spiraux en métal élinvar et cartes de ces spiraux.

N° 81485. — Date de dépôt: 29 septembre 1933, 18 $\frac{3}{4}$ h.Société des Fabriques de Spiraux Réunies, fabrication et commerce,
19, St. Jean, Genève (Suisse).

Spiraux en métal élinvar et cartes de ces spiraux.

N° 81486. — Date de dépôt: 29 septembre 1933, 18 $\frac{3}{4}$ h.Société des Fabriques de Spiraux Réunies, fabrication et commerce,
19, St. Jean, Genève (Suisse).

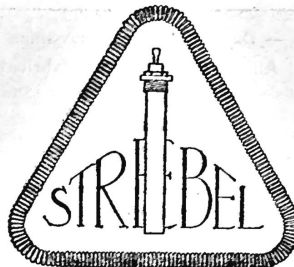
Spiraux en métal parelinvar et cartes de ces spiraux.

Nr. 81487. — Hinterlegungsdatum: 13. Oktober 1933, 18 $\frac{1}{2}$ Uhr.Dr. Krebs Strehel-Kessel & Radiatoren, Handel,
Rothrist (Schweiz).

Kessel für Zentralheizungen, Heizkörper für Zentralheizungen, selbsttätige Zugregler, Temperaturregler, Mischventile, Kondenswasserableiter und Kondensstöpfe, Ent- und Belüfter und auf Temperaturunterschiede ansprechende Apparate zur Betätigung von Ventilen, Hähnen, etc.

Nr. 81488. — Hinterlegungsdatum: 13. Oktober 1933, 18 $\frac{1}{2}$ Uhr.Dr. Krebs Strehel-Kessel & Radiatoren, Handel,
Rothrist (Schweiz).

Kessel für Zentralheizungen nach System Strehel, Heizkörper für Zentralheizungen, selbsttätige Zugregler, Temperaturregler, Mischventile, Kondenswasserableiter und Kondensstöpfe, Ent- und Belüfter und auf Temperaturunterschiede ansprechende Apparate zur Betätigung von Ventilen, Hähnen etc.



Nr. 81489. — Hinterlegungsdatum: 23. Oktober 1933, 16 Uhr.

Frieda Wittwer, Fabrikation und Handel,
Bruderholzstrasse 80, Basel (Schweiz).

Fleckenwasser.

„NORMA“

Nr. 81490. — Hinterlegungsdatum: 16. November 1933, 18 Uhr.

Lena Küpfer, Fabrikation,
Weltstrasse 6, Zürich 2 (Schweiz).

Puderquaste, Massageklopfer, Schönheitspflegeartikel.



Nr. 81491. — Hinterlegungsdatum: 2. November 1933, 21 Uhr.

Jeanne Ackermann, Fabrikation und Handel,
Josefstrasse 10, Zürich 5 (Schweiz).

Kosmetisches Mittel zur Entfernung von Haaren.

Nr. 81492. — Hinterlegungsdatum: 9. November 1933, 18 $\frac{3}{4}$ Uhr.Loewe & Cie., Fabrikation und Handel,
Münchensteinerstrasse 268, Basel (Schweiz).

Mineralschmieröle und -Fette.

LEONOL

Nr. 81493. — Hinterlegungsdatum: 9. November 1933, 18 $\frac{3}{4}$ Uhr.Loewe & Cie., Fabrikation und Handel,
Münchensteinerstrasse 268, Basel (Schweiz).

Mineralschmieröle.

POLAR MOTOR OIL

Nr. 81494. — Hinterlegungsdatum: 10. November 1933, 18¼ Uhr.
Kaffee-Hag Aktiengesellschaft, Fabrikation und Handel,
 Feldmellen (Zürich, Schweiz).

Kakao, Schokolade, Kaffee, koffeinfreier Kaffee, coffeinarmer Kaffee, Tee, deren Surrogate, oder Kombinationen diätetischer Produkte und Zuckerwaren.

Ka-aba

N° 81495. — Date de dépôt: 20 novembre 1933, 12 h.
Félix Buzzano, Au Parasol Moderne, fabrication et commerce,
 Place des Eaux-Vives 13, Genève (Suisse).

Parasols.

LE LÉMAN

N° 81496. — Date de dépôt: 20 novembre 1933, 12 h.
Félix Buzzano, Au Parasol Moderne, fabrication et commerce,
 Place des Eaux-Vives 13, Genève (Suisse).

Parasols.

L'UNIVERSEL

N° 81497. — Date de dépôt: 20 novembre 1933, 12 h.
Félix Buzzano, Au Parasol Moderne, fabrication et commerce,
 Place des Eaux-Vives 13, Genève (Suisse).

Parasols.

SYRIO

Nr. 81498. — Hinterlegungsdatum: 20. November 1933, 18 Uhr.
Velosfabrik «Cosmos» B. Schild & Cie. Aktiengesellschaft
 (Manufacture de Cycles «Cosmos» B. Schild & Cie., Société anonyme),
 Fabrikation und Handel,
 Aebistrasse 73, Biel-Madretsch (Schweiz).

Fahrräder, sowie deren Bestandteile und Zubehör.

WEGA

Nr. 81499. — Hinterlegungsdatum: 4. Dezember 1933, 7 Uhr.
Walter Christen und Herbert Wäspi, Fabrikation,
 Zweierstrasse 175, Zürich 3 (Schweiz).

Mayonnaise und andere Lebensmittel.

CHRIWA

N° 81500. — Date de dépôt: 22 novembre 1933, 17 h.
Hilaire Uhlmann, fabrication et commerce,
 42, rue du Rhône, Genève (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis.

ALIENOR

Nr. 81501. — Hinterlegungsdatum: 22. November 1933, 19 Uhr.
Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel,
 Fabrikation und Handel,
 Basel (Schweiz).

Chemische Produkte für industrielle Zwecke, Farbstoffe, Farben, Firnisse, Lacke, Beizen, Harze, Klebstoffe, Wichse, Lederputz- und Lederkonservierungsmittel, Appretur- und Gerbmittel, Bohnermasse, Seifen, Wasch- und Bleichmittel, Stärke und Stärkepräparate, Farbzusätze zur Wäsche, Fleckenentfernungsmittel, Putz- und Poliermittel (ausgenommen für Leder).

INVADERM

N° 81502. — Date de dépôt: 27 novembre 1933, 7 h.
Cervine S. A., fabrication et commerce,
 2, Rue de la Promenade, La Chaux-de-Fonds (Suisse).

Horlogerie en tous genres.

DIMETRON

Nr. 81503. — Hinterlegungsdatum: 27. November 1933, 19 Uhr.
Dr. med. Sylvain Dreyfus, Fabrikation und Handel,
 Hirschengraben 9, Bern (Schweiz).
 Gurgelmittel.

Lysangin

Nr. 81504. — Hinterlegungsdatum: 28. November 1933, 9 Uhr.
Dr. Gerhard Feger, Handel,
 Oberwilerstrasse 102, Basel (Schweiz).
 Schwarz-Tee.



Tschado

Nr. 81505. — Hinterlegungsdatum: 30. November 1933, 18¼ Uhr.
Otto Riess & Co., Fabrikation und Handel,
 Talstrasse 1445 a, Herisau (Schweiz).
 Wollgarne.

Neigeuse

N° 81506. — Date de dépôt: 20 septembre 1933, 18½ h.
Multigraph Company, fabrication et commerce,
 1840, East 40th Street, Cleveland (Ohio, E. U. d'Amérique).

Encre à imprimer.

Multilith

Einschränkungen der Warenangabe — Limitations de l'indication des produits
Nr. 52889. (S. H. A. B. Nr. 290 von 1922). — **Stoffel & Co.**, St. Gallen (Schweiz). — Die Warenangabe dieser Marke wird eingeschränkt auf: «Organdy-Stoffe». — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 5. Dezember 1933.
Nr. 78711. (S. H. A. B. Nr. 271 von 1932). — **Stoffel & Co.**, St. Gallen (Schweiz). — Die Warenangabe dieser Marke wird eingeschränkt auf: «Textilien aller Art, ausgenommen Strick- und Wirkwaren». — Dem Amte mitgeteilt und eingetragen am 5. Dezember 1933.

Uebertragungen — Transmissions

Nr. 59660. Mauerhofer & Co., Burgdorf (Schweiz). — Uebertragung an: **Mauerhofer & Co. Aktiengesellschaft**, Burgdorf (Schweiz). — Eingetragen am 6. Dezember 1933.
Nos. 63126 et 68937. Rex Research Corporation, Toledo (Ohio, E. U. d'Am.) — Transmission à: **Le Fly Tox, Société anonyme**, 22, rue de Marignan, Paris (France). — Enregistré le 6 décembre 1933.
Nrn. 64744, 64961, 65470, 67679, 67680, 69191, 71315, 71316, 71321, 71322, 73642. — **Frei & Kasser**, Zürich (Schweiz). — Uebertragung an: **Frei & Kasser Aktiengesellschaft**, Bahnhofstrasse 83, Zürich 1 (Schweiz). — Eingetragen am 5. Dezember 1933.

Löschung — Radiation

Nr. 79181. (S. H. A. B. Nr. 12 von 1933). — **H. Goessler & Cie. Aktiengesellschaft**, Zürich (Schweiz). — Am 7. Dezember 1933 auf Ansuchen der Hinterlegerin gelöscht.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Durchführung der Einfuhrbeschränkungen
(betrifft nicht Waren des sog. Kompensationsverkehrs)

A. Durchführung der Einfuhrbeschränkung im Jahre 1933.

1. Bowilligungen werden grundsätzlich nur noch mit einer Gültigkeitsdauer bis 31. Dezember verabfolgt und können nicht verlängert werden.

2. Für Waren, die erst im Jahre 1934 eingeführt werden sollen, können auf Rechnung des Kontingentes 1933 keine Bewilligungen erteilt werden. Sie werden zulasten des Kontingentes 1934 erteilt. Diese Bewilligungen können erst ab 1. Januar 1934 für die Einfuhr von Waren benutzt werden.

3. Die Uebertragung nicht ausgenützter Kontingente des Jahres 1933 auf das Jahr 1934 ist nicht zulässig. Für die Kontingente, die gestützt auf Inlandsbezüge erteilt worden sind, gelten besondere Bestimmungen, worüber die Sektion für Einfuhr Auskunft gibt.

B. Durchführung der Einfuhrbeschränkung im Jahre 1934.

Für die Berechnung der Individualkontingente gelten grundsätzlich die gleichen Stichjahre wie 1933. Um besonderen Zwecken Rechnung zu tragen, werden aber voraussichtlich die Individualkontingente eine gewisse Reduktion erfahren. Vorläufig können aber, für diejenigen Warengruppen, wo nicht vorher eine andere Regelung getroffen wird, den Importeuren für das erste Quartal 1934 noch Bewilligungen im Rahmen der Individualkontingente des letzten Quartals 1933 erteilt werden, unter Vorbehalt des späteren Ausgleichs. Auch weitere Änderungen der Kontingente im Laufe des Jahres bleiben selbstverständlich vorbehalten.

Bewilligungen werden wie bisher in der Regel höchstens für $\frac{1}{4}$ des Jahreskontingentes erteilt. Die ganze oder teilweise Freigabe der Kontingente des ersten Quartals richtet sich nach der Dauer der bestehenden handelsvertraglichen Abmachungen.

Allgemein muss betont werden, dass die zugeteilten Kontingente naturgemäß in erster Linie für Waren verwendet werden sollen, die in der Schweiz nicht erhältlich sind und daher eingeführt werden müssen.

Auf Sonderkontingente, die im Jahre 1933 einzelnen Importeuren in Berücksichtigung besonderer Verhältnisse gewährt wurden, besteht kein Anspruch. Solche Fälle müssen erneut geprüft werden. 291. 12. 12. 33.

Contingentement des importations

(Le présent avis ne concerne pas les marchandises soumises au « trafic de compensation ».)

A. Application des mesures de contingentement en 1933.

1. Les permis délivrés dès maintenant seront valables jusqu'au 31 décembre seulement; ils ne pourront être prorogés.

2. Aucun permis ne sera délivré dans les limites du contingent de 1933 pour des marchandises ne devant être introduites en Suisse qu'en 1934. Les permis y relatifs seront imputés sur le contingent de 1934. Ils ne pourront être employés pour le dédouanement de marchandises qu'à partir du 1^{er} janvier 1934.

3. Le report des contingents inemployés de l'année 1933 à l'année 1934 n'est pas admissible. Les tonnages additionnels accordés aux importateurs en raison d'achats effectués en Suisse font l'objet de prescriptions spéciales, sur lesquelles renseignera le service des importations.

B. Application des mesures de contingentement en 1934.

1. Les années de base sur lesquelles se calculent les contingents individuels resteront, en principe, les mêmes qu'en 1933. Mais, les contingents individuels devront vraisemblablement, pour satisfaire à diverses nécessités, subir une certaine réduction. Sous réserve des prescriptions déjà édictées et d'une compensation ultérieure, on pourra toutefois accorder aux importateurs pour le 1^{er} trimestre de 1934 des contingents équivalents à ceux du dernier trimestre de 1933. Les autorités compétentes se réservent naturellement le droit de modifier le montant des contingents au cours de l'année.

Les contingents seront, en principe, accordés trimestriellement. Pour le premier trimestre de 1934, les importateurs ne pourront disposer des contingents partiellement ou intégralement qu'en fonction de la durée des accords commerciaux conclus par la Suisse avec l'étranger.

2. Les contingents normaux accordés aux importateurs doivent, en premier lieu, servir à importer des marchandises qui ne sont pas produites en Suisse.

Les importateurs qui, pour des raisons particulières, bénéficieraient en 1933 de contingents spéciaux, n'ont aucun droit acquis. Chaque cas fera l'objet d'un nouvel examen. 291. 12. 12. 33.

Deutschland — Kunstseideneinfuhr

Laut einer Verordnung über die Einfuhr von Waren vom 13. Dezember 1933 (Deutscher Reichsanzeiger Nr. 291 vom gl. Tag) wird vom 14. Dezember an die Einfuhr nachstehender Waren nur auf Grund einer besondern Bewilligung gestattet:

394 a/395 Künstliche Seide:	
ungezwirnt oder einmal gezwirnt, ungefärbt:	
— bis 65 Denier	394 a 1
— über 65 bis 105 Denier	394 a 2
— über 105 bis 185 Denier	394 a 3
— über 185 Denier	394 a 4
ungezwirnt oder einmal gezwirnt, gefärbt (auch weiss gefärbt)	394 b
zweimal gezwirnt, ungefärbt oder gefärbt (auch weiss gefärbt)	395

Die Bewilligungen zur Einfuhr sind einzuholen beim Reichskommissar für Aus- und Einfuhrbewilligung, Berlin. 294. 15. 12. 33.

Espagne — Agio

L'agio dû au cas où les droits de douane, payables en or, sont acquittés en monnaie d'argent ou en billets de banque, a été fixé, pour la période du 11 au 20 décembre 1933 à 136,56 % (agio du 1^{er} au 10 décembre 1933 137,19 %).

(Voir aussi publications dans la Feuille officielle suisse du commerce, n° 301 du 24 décembre 1929, concernant le paiement des droits en Espagne, et, pour les droits à acquitter entièrement en or, les nos 168 et 173 des 22 et 28 juillet 1930). 294. 15. 12. 33.

Vereinigte Staaten von Amerika — Markierung der Einfuhrwaren

Laut Mitteilung des Schweizerischen Generalkonsulats in New York ist kürzlich eine Einfuhrfirma vom Zollgericht zum Strafzoll von 10 % des Warenwerts verurteilt worden, weil die Verpackung einer Käsesendung nicht mit der Aufschrift «Made in Switzerland» versehen war. Der Käse selbst trug diese Aufschrift. Das Gericht urteilte jedoch, dass die Umhüllung in Uebereinstimmung mit Sektion 304 des Zolltarifgesetzes von 1930 die gleiche Aufschrift «Made in Switzerland» hätte tragen müssen. Dieser Entscheid führt keine neue Praxis ein, bestätigt jedoch erneut, dass die Markierungsvorschriften genau beachtet werden müssen (siehe Schweizerisches Handelsamtsblatt Nrn. 221 vom 22. September und 230 vom 2. Oktober 1930). 294. 15. 12. 33.

Exposition Internationale et Universelle, Bruxelles 1935

Le Gouvernement belge a officiellement invité la Suisse à participer en 1935 à l'Exposition de Bruxelles.

C'est une exposition à caractère officiel, organisée selon les dispositions de la Convention de Paris de 1928. Comme le montre le programme, elle embrassera toute la production de tous les pays. Toutefois, les 3 branches suivantes seront particulièrement mises en relief:

Transport et tourisme, moyens de transport, etc.;
toute l'industrie électrique;
l'industrie de la Radio.

On a prévu la construction de six grands palais, couvrant une superficie totale de 44000 m², de même que des pavillons nationaux. Comme il s'agit d'une exposition internationale de première classe, la participation de la Suisse nécessitera aussi la construction d'un pavillon propre. Les groupes suivants intéressent spécialement la Suisse: Education et instruction en général; utilisation de l'énergie avec les sous-groupes: moteurs divers, machines-outils, industrie électrique et électro-magnétique; industries de transformation avec les sous-groupes: produits alimentaires, textiles, industrie chimique; tourisme et voyages; industrie horlogère.

Les missions suisses qui désirent à ce sujet des renseignements complémentaires voudront bien s'adresser à l'Office Suisse d'Expansion Commerciale, Börsenstrasse 10, à Zurich. 294. 15. 12. 33.

Weltausstellung Brüssel 1935

Die belgische Regierung hat die Schweiz offiziell zu einer Beteiligung an der Weltausstellung in Brüssel 1935 eingeladen.

Die Ausstellung besitzt offiziellen Charakter und wird gemäss den Bestimmungen der Pariser Konvention von 1928 durchgeführt. Wie das Programm deutlich veranschaulicht, umfasst die Veranstaltung alle Produkte aller Länder. Immerhin ist vorgesehen, folgende 3 Branchen ganz besonders umfassend zur Geltung zu bringen:

Transport- und Verkehrswesen, Fahrzeuge usw.;
die gesamte Elektroindustrie;
die Radioindustrie.

Vorgesehen sind 6 grosse Gebäude, die eine Fläche von insgesamt 44000 m² beanspruchen, sowie die verschiedenen Länderpavillons. Da es sich um eine internationale Ausstellung I. Klasse handelt, kommt für den Fall einer Beteiligung der Schweiz in erster Linie die Errichtung eines eigenen Pavillons in Frage.

Schweizerischerseits interessieren vor allem folgende Gruppen: Erziehung und allgemeines Unterrichtswesen; Energienutzung mit den Gruppen: diverse Motoren, mechanische Werkzeuge, elektrische und Elektromagnetindustrie; Verarbeitungsindustrie mit den Gruppen: Lebensmittel, Textilien, chemische Industrie, sowie Reiseverkehr und Tourismus; Uhrenindustrie.

Schweizerfirmen, die nähere Auskünfte wünschen, werden eingeladen, sich an die Schweizerische Zentrale für Handelsförderung, Börsenstrasse 10, Zürich, zu wenden. 294. 15. 12. 33.

Postüberweisungsdiensl mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Unrechnungskurse vom 15. Dezember an — Cours de réduction dès le 15 décembre

Belgien Fr. 71. 95; Dänemark Fr. 76. 50; Danzig Fr. 101. 80; Deutschland Fr. 123. 40; Frankreich Fr. 20. 25; Italien Fr. 27. 20; Japan Fr. 105. —; Jugoslawien Fr. 7. 15; Luxemburg Fr. 14. 42; Marokko Fr. 20. 25; Niederlande Fr. 207. 90; Oesterreich Fr. 57. 60; Polen Fr. 58. 20; Schweden Fr. 88. 25; Tschechoslowakei Fr. 15. 38; Tunesien Fr. 20. 25; Ungarn Fr. 89. 92; Grossbritannien Fr. 17. —.

Die Anpassung an die Kurseschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Bekanntmachung
betreffend Kapitalherabsetzung

Die Firma Emil Haefely & Cie. A.-G. in Basel hat in ihrer Generalversammlung der Aktionäre vom 12. Dezember 1933 beschlossen, das Aktienkapital von 2 Millionen Franken durch Rückzahlung von je Fr. 250. — auf jede Aktie auf Fr. 1,500,000 herabzusetzen.

Gesetzlicher Vorschrift gemäss werden die Gläubiger der Gesellschaft aufgefordert, die ihnen zustehenden Ansprüche bei der Gesellschaft (Lehmannstrasse 553), in Basel, anzumelden. (8123 Q) 36841

Basel, den 14. Dezember 1933.

Emil Haefely & Cie. A.-G.

Foresta Romana Holding S. A. Zürich

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Mittwoch, den 20. Dezember 1933, nachmittags 5 Uhr, im Sitzungszimmer der «Mandataria», Bahnhofstrasse 23, in Zug.

TRAKTANDEN:

- Herabsetzung des Aktienkapitals.
 - Entsprechende Statutenänderung. (11313 Z) 3633 i
- Eintrittskarten zur Generalversammlung können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zum 18. Dezember 1933 beim Sitze der Gesellschaft und bei der Banca della Svizzera Italiana, Lugano, bezogen werden.

Zürich, den 14. Dezember 1933. Foresta Romana Holding S. A.
Der Verwaltungsrat.

Adelboden

(1400 m ü. M.) Berner Oberland

Park-Hotel Bellevue

Das neue Haus mit allem Komfort. Schönste, erhöhte, sonnige Lage. Stark reduzierte Preise. 8848
Bitte Prospekte verlangen. H. RICHARD.



Nidwaldner Kantonalbank

in Stans

(vom Kanton garantiertes Institut)

Wir kündigen hiermit alle zu 4¼ %, 4½ % und 4¾ % verzinslichen

Obligationen

unserer Anstalt

welche bis zum 30. Juni 1934 kündbar werden, zur Rückzahlung auf **drei Monate**. 3658

Nach Ablauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf. Inhaber solcher Titel, welche eine Erneuerung wünschen, begeben sich mit uns ins Einvernehmen zu setzen.

Stans, den 12. Dezember 1933.

Die Direktion.**Grande Brasserie & Beaugard, S. A. Lausanne-Fribourg-Montreux**

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinairepour le jeudi, 28 décembre 1933, à 15 heures, à l'Hotel Splendide (1^{er} étage), à Montreux.**ORDRE DU JOUR:**

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1932/33.
2. Rapport des contrôleurs. 3. Votation sur les conclusions de ces rapports et emploi du solde actif. 4. Nominations statutaires.
5. Achat d'immeuble et autorisation d'emprunt y relatif. 6. Propositions individuelles.

Les cartes d'admission pour l'assemblée sont délivrées, sur présentation des actions, jusqu'à mercredi, 27 décembre 1933, à midi, à Lausanne: à la Banque d'Escompte Suisse; à la Banque Cantonale Vaudoise; à Fribourg: à la Banque de l'Etat, à Montreux: Agences de la Banque Cantonale Vaudoise. Le bilan et le compte de profits et pertes au 30 septembre 1933, ainsi que le rapport des contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires à partir du 18 décembre au Bureau de la Société à Lausanne.

Lausanne, le 12 décembre 1933.

(7891 M) 3644 i

Le conseil d'administration.

Schweizerische

Bodenkredit-Anstalt

Zürich - Frauenfeld

Wir kündigen hiermit alle in der Zeit vom 31. Dezember 1933 bis 1. Juli 1934 kündbar werdenden

5 % Kassa-Obligationen

unseres Institutes zur Rückzahlung auf je 6 Monate vom Tage der Kündbarkeit an. Gleichzeitig machen wir darauf aufmerksam, dass die Verzinsung mit der Fälligkeit aufhört.

Den **Inhabern dieser Obligationen** offerieren wir zurzeit die **Konversion** in unsere

4 % Kassa-Obligationen

3—5 Jahre laufend

Bei der Erneuerung wird der bisherige Zinssatz bis zum Fälligkeitstage vergütet. (80 Z) 3590

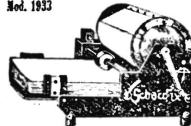
Zürich, den 10. Dezember 1933.

Die Direktion.

Inserieren Sie im Schweizerischen Handelsamtsblatt



Schaco-Fix
Rotations-Verf. ellältiger
Mod. 1933



drucken nach neuem, gesetzl. gesch. Verfahren 6 und mehr Farben in einem Arbeitsgang mit einer einzigen Matrize ohne Trommel-Wechsel ohne Reinigung d. Trommel von der früher benützten Farbe.

Sie können ausgestattet werden in automatischer Papierzuführung, automatischem Zahlwerk, automatischer Einfärbung, in wenigen Minuten liefern sie mehrere hundert schöne, vielfarbige Abzüge. In allen Teilen Schweizerfabrikat. Preis Fr. 150.- bis 260.- je nach Ausstattung. Verlangen Sie unverbindliche Ansichtsendung von:

E. Schätzler & Cie. A.-G.
Basel 2637

Elisabethenstrasse 41

Beim Abschluss auf Ausstände achten!

Wenn Sie nicht Ihre eigene Kaufkraft schwächen, Zinsverluste buchen, den Reingewinn schmälern wollen, übertragen Sie das Inkasso ausstehender oder schwer einbringlicher Forderungen uns.

Verlangen Sie Gratisprospekt durch die



Talstrasse 63 Telefon 35.835

Transparente Cellulose

Marke:

Cellophane

(gesetzlich geschützt) in Bogen, Beuteln, Düten etc.



8616

La Cellophane, Aktiengesellschaft

Aeschengraben 27 Basel Aeschengraben 27

Generalvertreter:

Ernst Müller

Gerbergasse 9 Zürich Gerbergasse 9
1, Rue des Moulins Genève 1, Rue des Moulins

TRAMES A. G. Schaffhausen

Wir beehren uns, die Herren Aktionäre zu der am Mittwoch, den 20. Dezember 1933, nachmittags 5½ Uhr, im Sitzungszimmer der Mandataria, Bahnhofstrasse 23, in Zug, stattfindenden

ausserordentlichen Generalversammlung

unserer Gesellschaft einzuladen.

TRAKTANDEN:

1. Aenderung der §§ 1, 8 und 9 der Statuten.
2. Wahlen in den Verwaltungsrat.
3. Verschiedenes.

Die Stimmkarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz bis zur Eröffnung der Generalversammlung bei der Mandataria in Zug bezogen werden. (11321 Z) 3682 i

Schaffhausen, den 14. Dezember 1933.

Die Verwaltung.

Tuchfabrik Wädenswil A.-G. in Wädenswil

Die Herren Aktionäre unserer Gesellschaft werden hiermit zur

XXXIV. ordentlichen Generalversammlung

auf Montag, den 18. Dezember 1933, nachmittags 4 Uhr, in das Verwaltungsgebäude 1 der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich, Bahnhofstrasse, eingeladen.

TRAKTANDEN:

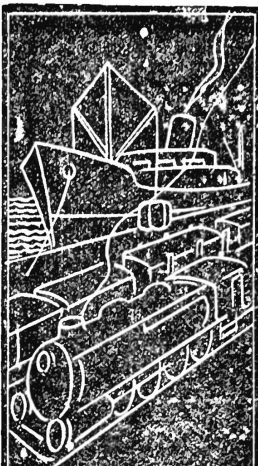
1. Protokoll.
2. Vorlage des Geschäftsberichtes.
3. Abnahme der Jahresrechnung und der Bilanz; Decharge-Erteilung an die Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Festsetzung der Dividende.
5. Wahl des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Verschiedenes.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, sowie der Revisorenbericht liegen von heute ab im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Dasselbe können auch die Stimmkarten bis zum 17. Dezember gegen Einsendung des Nummernverzeichnisses der Aktien bezogen werden.

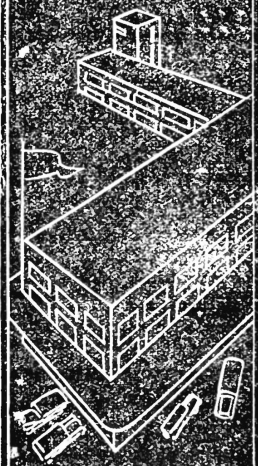
Wädenswil, den 7. Dezember 1933.

(11144 Z) 3448 i

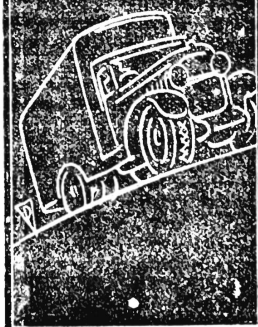
Der Verwaltungsrat.



**TRANS-
PORT-
ANSTALTEN**



**LAGER-
HÄUSER**



BASLER ZOLLFREILAGER

BASEL 23

GROSSE MODERNE LAGERHÄUSER
für die Lagerung von unverzollten Waren

Vermietung von Kabinen für Warenlager und Bureaux sowie zu Ausstellungszwecken

DANZAS & Co. A.G. - CHIASSO

Internationale Transporte
Verkehre nach und von Italien

OBERRHEIN Reederei & Kohlenhandels A.-G.

BASEL Nauenstrasse 63a, Handelshof

Krananlagen im Rheinhafen Basel-Kleinhüningen

Pneumatische Getreide-Sauganlage

Umschlag und Lagerung von Massengütern

Kohlen und Briketwerke A.-G. Basel

Telegramm - Adresse : K O B A G

NAUENSTR. 63a :: Tel. 22.675



Briketfabrik Rheinhafen St. Johann :: Koksbruch- und Siebanlagen
Umschlags- und Lagerungseinrichtung

ED. FRANCEY S.A.

Déménagements et transports en tous genres
Autocars Garde-meubles moderne

CLARENS Tél. 62.355 — VEVEY Tél. 900.

Depuis deux tiers de siècle . . .

LA NEUCHATELOISE

COMPAGNIE SUISSE D'ASSURANCES GÉNÉRALES

pratique rationnellement, à des conditions modérées,

l'ASSURANCE-TRANSPORTS (terrestres, fluviaux, maritimes)

Autres branches: Bagages / Incendie / Bris de Glaces / Vol / Dégâts d'eau / Accidents / Responsabilité Civile

Capital social: 8 millions de francs (1/4 versé).

Siège: Neuchâtel.

Même adresse:

LA NEUCHATELOISE

COMPAGNIE D'ASSURANCES SUR LA VIE

Polices individuelles. Polices collectives: les combinaisons les plus avantageuses pour l'industrie, le commerce, les maisons de transports et d'expéditions.

Capital social: 5 millions de francs (2/5 versé).

Nous dénonçons pour le terme le plus rapproché toutes nos

obligations

et carnets de dépôt à terme

productifs d'un intérêt supérieur à 4% et dénonçables jusqu'au 31 mars 1934.

Ces obligations et carnets cesseront de porter intérêt dès le jour de l'échéance.

Nous sommes prêts, jusqu'à nouvel avis, à convertir les titres ou dépôts échus en obligations ou carnets de dépôts à

4%, remboursables, selon le désir du client, après 3 à 5 ans.

Nous émettons également des obligations à 4% au comptant ou par le débit de livrets d'épargne et de dépôt existants.

9612

De bons titres à court terme sont acceptés en paiement.

Banque Populaire Suisse

Graubündner Kantonalbank

OBLIGATIONEN-KÜNDIGUNG

Wir kündigen hiermit alle zu 4 3/4 % verzinslichen, kündbaren und bis zum 31. März 1934 kündbar werdenden Obligationen unserer Anstalt auf sechs Monate zur Rückzahlung.

Für gekündigte und nicht erneuerte Titel hört die Verzinsung nach Ablauf der Kündigungsfrist auf.

Dagegen sind wir bis auf weiteres Abgeber gegen bar und in Konversion von

Obligationen unserer Bank à 3 3/4 % auf 2 1/2 und 4 1/2 Jahre fest, oder fest bis 1941

und nachher gegenseitig auf sechs Monate kündbar. Bei Konversion wird der bisherige Zins bis zum Verfall der alten Titel vergütet.

3673

Chur, den 13. Dezember 1933.

Die Direktion.

Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Co. Cham und Vevey

Das schweizerische Uebertragungsregister für Prioritätsaktien in Cham wird vom 21. bis mit 31. Dezember 1933, zwecks Vorbereitung der am 1. Januar 1934 erfolgenden Dividendenauszahlung für das II. Semester 1933, geschlossen sein.

(77701 V) 3659 i

Cham und Vevey, den 15. Dezember 1933.

Im Namen des Verwaltungsrates,
Der Präsident: L. Dapples.

Nestlé and Anglo-Swiss Condensed Milk Co. Cham et Vevey

Le registre suisse pour le transfert des actions de priorité à Cham sera fermé du 21 au 31 décembre 1933 dans le but de préparer le paiement du dividende du 2^{ème} semestre 1933 pour le 1^{er} janvier 1934.

(77701 V) 3660 i

Cham et Vevey, le 15 décembre 1933.

Au nom du conseil d'administration,
Le Président: L. Dapples.

Kantonalbank Schwyz

Wir kündigen hiermit **sämtliche bis und mit 30. Juni 1934 kündbar werdenden 4 1/4 % und höher verzinslichen Obligationen unserer Bank zur Rückzahlung auf die vertragliche Frist von 6 Monaten**, soweit sie nicht bereits gekündet wurden.

Die Verzinsung hört für Titel, welche nicht erneuert werden, nach Ablauf der Kündigungsfrist auf.

Die Erneuerungsofferte werden wir zu gegebener Zeit bekannt geben.

(38357 Lz) 3422

Gegen **Barzahlung** sind wir zur Zeit Abgeber von 3 3/4 % Obligationen unserer Bank, nach Wahl 3 1/2 bis 5 1/2 Jahre fest, mit nachfolgender 6-monatlicher Kündigung, in Semestercoupons.

Schwyz, 14. Dezember 1933.

Die Direktion.

Vertreter gesucht für die Kantone

Basel
Zürich
Bern
Genève
Tessin
Graubünden

Das Handelsamtsblatt, als einzige dreisprachige Zeitung, wird in allen Kantonen der ganzen Schweiz gelesen. Nutzen Sie diesen Vorteil, wenn Sie Vertreter für verschiedene Gebiete suchen!

Grands locaux de bureaux...

Une publication de ce genre n'intéresse pas les particuliers, mais bien les gens d'affaires, les lecteurs de la Feuille Officielle Suisse du Commerce.



ERGA

Registraturanlage

in einer

Zürcher Grossbank

eingeleitet durch

RUD. FÜRNER SOHNE ZÜRICH

Einzelschränke und ganze Anlagen

Fachmännische Beratung

Eidgenössische Schwingerhilfskasse

An der am 19. November 1933 stattgefundenen 11. Ziehung unserer Prämienobligationen wurden die nachfolgenden Nummern ausgelost:

à Fr. 100 : 2287, 3533;
à Fr. 50 : 936, 2980, 3768, 4448, 4721;
à Fr. 30 : 56, 144, 236, 284, 445, 501, 826, 832, 901, 1041, 1048, 1096, 1134, 1204, 1261, 1383, 1405, 1561, 1675, 1754, 1883, 2017, 2024, 2036, 2113, 2115, 2198, 2308, 2439, 2558, 2577, 2608, 2661, 2702, 2748, 2770, 2775, 2781, 3052, 3102, 8177, 3222, 3225, 3238, 3364, 3377, 3493, 3507, 3653, 3790, 3816, 3834, 3896, 3905, 3950, 4003, 4073, 4084, 4256, 4300, 4378, 4424, 4494, 4504, 4541, 4549, 4719, 4861, 4969, 5019, 5045, 5049, 5185, 5284, 5408, 5481, 5491, 5506, 5619, 5700, 5748, 5767, 5964.

Die Rückzahlung dieser Titel erfolgt ab 1. Januar 1934 gegen vorherige Einsendung derselben an den Kassier Jacques Leemann, Landenbergstrasse 16a, Zürich, unter Abzug der gesetzlichen Stempelsteuer.

Von früheren Ziehungen sind noch ausstehend:
1924 : à Fr. 50 : 370; à Fr. 30 : 1342, 1557, 2800, 3187, 3206.

1925 : à Fr. 50 : 3801; à Fr. 30 : 229, 454, 1595, 1874, 2798, 3072, 3207, 4460.

1926 : à Fr. 50 : 3241; à Fr. 30 : 800, 915, 1462, 1549, 1552, 2106, 2414, 2755, 5258.

1927 : à Fr. 30 : 89, 975, 998, 1559, 1606, 1737, 2039, 2241, 2837, 3236, 3619, 3620, 4635, 4731, 5241.

1928 : à Fr. 30 : 821, 1400, 2576, 3359, 3928.

1929 : à Fr. 100 : 3862; à Fr. 50 : 608, 2498; à Fr. 30 : 267, 1398, 1440, 1866, 2345, 2347, 2864, 3371, 3930, 4945, 4976, 5165.

1930 : à Fr. 100 : 2548; à Fr. 50 : 1631, 2650, à Fr. 30 : 64, 262, 304, 983, 2282, 2516, 2765, 2861, 3242, 3554, 3807, 4883, 5600.

1931 : à Fr. 100 : 3243; à Fr. 50 : 4724, 5365; à Fr. 30 : 200, 233, 840, 863, 866, 1238, 3150, 3197, 3700, 4588, 4862.

1932 : à Fr. 50 : 2552, 3365; à Fr. 30 : 628, 771, 2075, 2188, 2348, 3039, 3126, 3463, 4676, 4698, 4711, 4746, 4798, 5229, 5381.

Mit dem 31. Dezember 1933 verfallen folgende Nummern: 846, 942, 1614, 2383, 3184, 3582, 3809.

Die Verwaltungskommission.

Schweizerische Handels- & Industriegesellschaft für Brasilien

Einladung

zur zwanzigsten ordentlichen Generalversammlung der Herren Aktionäre auf Montag, den 22. Januar 1934, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Sitzungssaale der Schweizerischen Bankgesellschaft, Bahnhofstrasse 45/III, Zürich.

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung des Geschäftsjahres 1932, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
2. Decharge-Erteilung an Verwaltung und Geschäftsleitung.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Die zur Teilnahme berechtigenden Karten sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 15. bis 20. Januar 1934 bei der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich zu beziehen, wo auch die Jahresrechnung den Aktionären zur Einsicht aufliegt.

(11271 Z) 3639 i

Zürich, den 12. Dezember 1933.

Schweizerische Handels- und Industriegesellschaft
für Brasilien

Der Präsident des Verwaltungsrates:
Dr. R. Ernst.

Produzenten

(führt mit uns das Armbrustzeichen!)

Fabriques d'Enquettes RELIEF S. A.

Siegelmarkenfabrik

LA CHAUX-DE-FONDS

Tel. 22.618 Serre 24



liefert vorteilhaft alle Genres von Siegelmarken mit Prägedruck

Ed. Neuenschwander

CHEMISCHE FABRIK

Zürich-Wollishofen



Fabrikation von

feinen Schuhcremen, Marke „Reform“ und „Unique“, in Blech- und Glasdosen, „Franks-Reform“- und „Rekord“-Bodenwaxse, fest und flüssig, etc.

Vorteilhaft in Preis und Qualität

Was ist und was will die Zentralstelle für das Schweizerische Ursprungszeichen?

Ende 1930 liess die in der Schweiz schärfer einsetzende Wirtschaftskrisis bei einigen Frauenorganisationen der Stadt Zürich den Gedanken entstehen, dass der Frau als Hauptkonsumentin von Produktionsgütern aller Art die Pflicht obliege, in erster Linie Schweizerwaren zu kaufen und dass diese Schweizerprodukte einheitlich als solche erkennbar gemacht werden sollten.

Durch einsichtige Männer aus Industrie, Gewerbe und Landwirtschaft wurde dieser Gedanke in die Tat umgesetzt: Als nationales Erkennungszeichen wurde die Waage Waage, die Armbrust, gewählt in einer einfachen und einprägsamen Formgebung.

Ende 1931 wurde die «Zentralstelle für das Schweizerische Ursprungszeichen» geschaffen. Aus kleinen Anfängen entwickelte sich in zwei Jahren eine starke nationale Aktion. Welt über tausend Produzenten aller Art aus Industrie, Gewerbe und Landwirtschaft schmücken heute all ihre Waren einheitlich mit der Armbrustmarke.

Die Armbrust wird Schweizerprodukten nur nach genauer Kontrolle verliehen. Die Armbrustmarke beweist, dass die damit ausgezeichnete Ware ein in der Schweiz hergestelltes Produkt ist, an welchem unsere Inlandsarbeiter ein Maximum von Arbeit geleistet haben. Jeder Käufer von Armbrustwaren hat die Garantie durch seinen Kauf in der Schweiz Arbeitsgelegenheiten zu schaffen und so der Krisis und der Arbeitslosigkeit nicht mit Worten, aber mit der Tat zu begegnen. Da die Armbrustmarke nur an preiswürdige Waren abgegeben wird, hat der Käufer die Gewissheit, Qualitätswaren zu kaufen.

Schweizerproduzent, fühle die nationale Pflicht, Deine Waren mit der Armbrust auszuzeichnen!

Schweizer Wiederverkäufer, verlange von Deinen Lieferanten Armbrustwaren!

Schweizer Konsument, kaufe Waren, welche die Armbrust tragen! Hunderttausende fleissige Arbeitshände danken Dir. Nur wer den andern dient, der dient sich selber.

Auskunft durch die Zentralstelle für das Schweizerische Ursprungszeichen, Bundesplatz 4, Bern.

REKLAME

auf

Abreisshölzern

offeriert Ihnen vorteilhaft

Etincelle-Zündholzkontor A.-G.

Lausanne

Postfach St. François - Telefon 25.370



Wir empfehlen uns ferner für Reklame auf Zündholzschiebschachteln, sowie für die

Lieferung von Zündhölzern in Schachteln und Abreisshölzern

Verlangen Sie noch heute Offerte, Muster und Vorschläge.

Klöppelspitzen

Fransen



Robert Halter A.-G.

St. Gallen

Wiederverkäufer

(verfügt beim Einkauf mit der Waage Armbrust versehene Erzeugnisse!)

Victor STAHLMOBEL



erfreuen durch ihr schönes Aussehen und bringen Ordnung, Arbeitserleichterung und Zeitersparnis

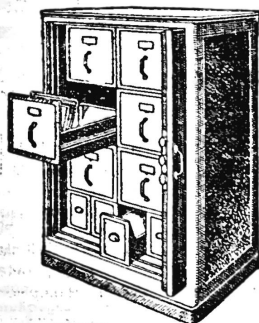
Pulte

Vertikalregistraturschränke

Rolladenschränke

Archiv- und Büchergestelle

Kassenschränke



A. & R. WIEDEMAR - BERN

Besichtigen Sie unsere Ausstellung Neuengasse 24



HERMÈS

Schweizerische Schreibmaschinen

Standardmodell A₀ mit Tabulator nur Fr. 650.-



Unverbindliche Vorführung durch:

A. BOSSHARD

St. Gallen

ALFRED BÜHRER & Co. Schaffhausen

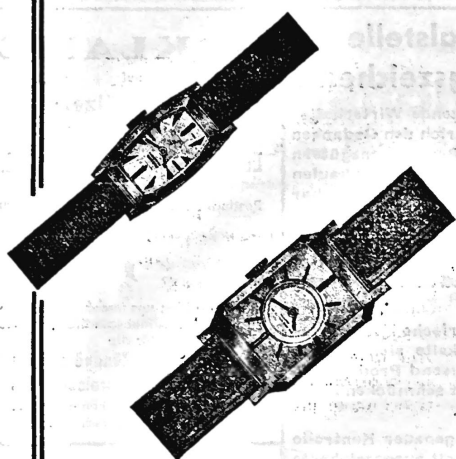
H. WEBER

Weinfelden

AUGUST BAGGENSTOS Zürich

Konsumenten

(kauft Waren mit dem Armbrustzeichen!)

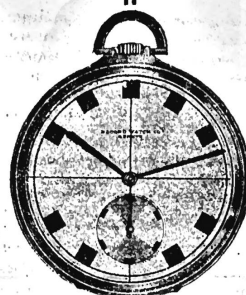


Das dauerhafte und gediegene,
von allen bevorzugte Geschenk
ist eine

RECORD

Qualitätsuhr

Genf



Verlangen Sie sie
bei Ihrem Uhrenmacher

3604

Kündigung des 5 % Anleihe der Strassenbahn Zürich-Oerlikon-Seebach von Fr. 700,000 vom Jahre 1927

Das 5 % Anleihen der Strassenbahn Zürich-Oerlikon-Seebach von Fr. 700,000. — nom. von 1927, das anlässlich des Ueberganges von Aktiven und Passiven der Bahngesellschaft von der Stadt Zürich übernommen wurde, wird hiermit, gemäss dem der Gesellschaft seinerzeit vorbehaltenen Recht, zur

Rückzahlung auf den 15. Juni 1934

gekündigt.

Mit diesem Rückzahlungstermin hört jede Verzinsung der Obligationen auf.

Die Obligationen werden bei Verfall bei der Zürcher Kantonalbank, deren Filialen und Agenturen, sowie sämtlichen Niederlassungen der Schweiz, Volksbank spesenfrei eingelöst. (11121 Z) 3438 i

Zürich, den 11. Dezember 1933.

Der Finanzvorstand der Stadt Zürich.



RUF

Organisation ist fruchtbar

Auf ihrem Boden entfaltet sich
ein segensreiches Buchhaltungs-
wesen, und auch viele andere
lebenswichtige Geschäftszweige
werden durch RUF-Organisation
gefördert. Aufklärende Schriften
und erste Besprechung mit
unsern Organisations-Beratern
unverbindlich.

3000

RUF - Buchhaltung

Aktien-Gesellschaft - Zürich, Löwenstr. 19, Tel. 57.680
Lausanne, 13, rue Pichard, Tel. 27.077

Finanz & Holding A. G., Glarus

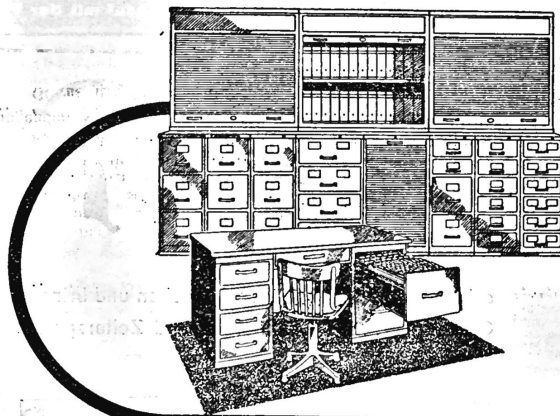
Vierte ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Donnerstag, den 28. Dezember 1933, 16 Uhr
auf dem Bureau des Herrn Dr. R. Gallati in Glarus

Verhandlungsgegenstände:

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1932, sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über das Jahresergebnis.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Bestellung der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1933.

Behufs Ausübung des Stimmrechtes sind die Zutrittskarten gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz am Sitze der Gesellschaft erhältlich.
Glarus, den 14. Dezember 1933. (10127 GI) 3686 i

Der Verwaltungsrat.



Wir danken dem Schweizer-Kaufmann

für die Fülle verwertbarer Anregungen, die er uns im Laufe der letzten Jahre zuteil werden liess und welche zur Bereicherung unserer wohlbegründeten Erfahrung in der Konstruktion von Stahlmöbeln beifügten.

Unser reich illustrierter Katalog oder noch besser die Besichtigung unserer permanenten Ausstellung in Biglen wird auch Ihnen Beweis sein, dass es uns kraft folgerichtiger, ununterbrochener Anstrengungen gelungen ist, eine lückenlose Zusammenstellung von arbeitssparenden, raumverschönernden, normalisierten Stahlmöbeln für Bureau, Verkaufs- und Lagerräume, Archive, Bibliotheken, Magazine usw. zu schaffen, die sich rationell Ihren Raumverhältnissen und den Bedürfnissen jeder einzelnen Arbeitsstätte anpassen. Die sorgfältige, gepflegte Arbeit der unverwundlichen, form-schönen Bigla-Stahlmöbel entspricht wie ehemals dem Begriff hoher Qualitätsleistung.



Stahlmöbel

sind ein anerkannt hochwertiges Schweizerfabrikat
BIGLER, SPICHIGER & CIE. AG. BIGLEN